



Straubing, 08.03.2005

Dr. B. Widmann, H. Sporrer

Wissenswertes zum Thema Nachwachsende Rohstoffe – Start der neuen Schriftenreihe des Technologie- und Förderzentrums (TFZ)

Das Technologie- und Förderzentrum (TFZ) ist eine direkt dem Bayerischen Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten zugeordnete Institution und hat seinen Sitz im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe in Straubing. Das TFZ betreibt angewandte Forschung in den Bereichen Bereitstellung und Nutzung von Energieträgern und Rohstoffen aus Nachwachsenden Rohstoffen und ist Bewilligungsstelle für die staatliche Förderung in diesem Bereich in Bayern.

Um die in der Forschung erarbeiteten Erkenntnisse der breiten Öffentlichkeit verfügbar zu machen, hat nun das TFZ die neue Schriftenreihe „Berichte aus dem TFZ“ aufgelegt. In dieser Schriftenreihe werden Forschungsberichte, Informationssammlungen, sowie die Jahresberichte veröffentlicht. Bisher sind drei Hefte veröffentlicht. Hier eine kurze Übersicht mit den Schwerpunkten dieser Berichte.

Berichte aus dem TFZ 1 mit dem Titel „Qualitätssicherung bei der dezentralen Pflanzenölerzeugung für den Nicht-Nahrungsbereich - Projektphase 1: Erhebung der Ölqualität und Umfrage in der Praxis“

Zur Erhebung der Qualität von Rapsölkraftstoff wurden dezentrale Ölgewinnungsanlagen und ein Hersteller von Rapsölvollraffinat beprobt. Es wurde darauf geachtet, dass die ausgewählten Ölmühlen ein breites Spektrum bezüglich der Verarbeitungskapazität und der technischen Ausstattung repräsentieren. Dabei wurde festgestellt, dass von den beprobten Ölmühlen sehr unterschiedliche Rapsölkraftstoffqualitäten erzeugt wurden.

Berichte aus dem TFZ 2 mit dem Titel „Erprobung der Brennwerttechnik bei häuslichen Holzhackschnitzelheizungen mit Sekundärwärmetauscher“

Im Rahmen des Forschungsprojektes wurde ein Sekundärwärmetauscher zur Kondensationswärmegewinnung und Staubemissionsminderung für Holzfeuerungsanlagen kleinerer Leistung unter praxisnahen Bedingungen erprobt. Ziel der Untersuchung war die Feststellung der für eine Verfahrensbeurteilung wichtigen Merkmale wie z.B die Wirkungsgradsteigerung, die Emissionsminderung (Staub, CO, CnHm, NO) sowie Kondensatmenge und –qualität.

Berichte aus dem TFZ 3 mit dem Titel „Daten und Fakten zur dezentralen Ölgewinnung in Deutschland“

Im Auftrag des Kuratoriums für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL) und finanziell unterstützt durch die Union zur Förderung von Öl- und Proteinpflanzen e.V. (UFOP) führte das TFZ im März 2004 eine schriftliche Befragung zum Thema „Dezentrale Ölsaatenverarbeitung“ durch. Ziel der Befragung war es, den derzeitigen Stand der

technischen Ausstattung der Ölmühlen zu erheben, Massenströme der eingesetzten Rohstoffe und der erzeugten Produkte zu erfassen und Aussagen über die Bedeutung des Erwerbszweigs „Dezentrale Ölsaatenverarbeitung“ abzuleiten. In den 219 dezentralen Pflanzenölgewinnungsanlagen in Deutschland werden inzwischen etwa 10 % der deutschen Rapsproduktion überwiegend zu Kraftstoffzwecken verarbeitet.

Die „Berichte aus dem TFZ“ werden nur in begrenzter Auflage gedruckt. Staatliche Institutionen erhalten die Berichte kostenlos. Für die Öffentlichkeit stehen die Berichte im Internet unter www.tfz.bayern.de kostenlos zum Download zur Verfügung.



Das Technologie- und Förderzentrum führt eine neue Schriftenreihe ein. Die „Berichte aus dem TFZ“ stehen unter www.tfz.bayern.de zum Download bereit.